

Winterweizen ELIXER

Ertragreich, zuverlässig, flexibel

(Quelle: SAATEN-UNION GmbH)

C-Weizen

Nur ökologisches Saatgut vorhanden

Vorteile	Anbau
<ul style="list-style-type: none">- Langjährig sehr leistungsstarker und ertragsstabiler Masseweizen- Ausgezeichnete Winterfestigkeit- Fusariumtolerant und blattgesund- Flexible Verwertung als Keks-, Brau- und Futterweizen sowie GPS	<p>ELIXER passt auch in Lagen und Anbausituationen mit höherem Fusariumdruck, besonders nach Mais.</p> <p>Mehrjährige Versuche belegen die Eignung für Fröhsaaten, Mulchsaat und als Stoppelweizen.</p> <p>Standfestigkeit mit ausreichend dosierten Splittingmaßnahmen absichern!</p>

Anbauregionen:

Alle Böden und Klimaräume, auch raue Lagen und Standorte mit hohem Fusariumdruck. Gute Ergebnisse auch als Stoppel- und Fröhsaatweizen, geeignet auch nach Mais.

Aussaat:

20. September bis Mitte Oktober; Fröhsaaten deutlich geringere, Spätsaaten deutlich höhere Saatstärken.

Fröhe Saat: etwas geringer, z.B. 220-240 Körner/m²

Mittlere Saat: ortsüblich, z.B. 270-310 Körner/m²

Späte Saat: etwas erhöht, z.B. 350-400 Körner/m²

N-Düngung:

Spätgabe bei Nutzung als Brau- oder Waffelweizen reduzieren.

Bestockung (inkl. Nmin): EC 21/25: 120 kg/ha N, Fröhsaaten geringer

Schossen (Nachlieferung): EC 31/32: 60 - 80 kg/ha N, üppige Bestände erst EC 32

Spätgabe (Ertragserwartung): EC 39/49: 70 - 80 kg/ha N

